

Pressemitteilung

Compositence gewinnt GON Holding als strategischen Partner.

Chinesischer Hochleistungswerkstoffhersteller GON Holding erwirbt Mehrheit an Compositence

Leonberg, 9. August 2017 – Die Compositence GmbH, führender Spezialist für innovative Preforming-Technologien für Carbon-, Glas- und andere Fasern sowie für maßgeschneiderte Bauteile, hat den chinesischen Hersteller von Hochleistungsmaterialien als strategischen Partner für ihre künftige Entwicklung gewonnen.

Der High-Tech Gründerfonds und die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg haben mit einer Erstfinanzierung im Jahr 2009 das Wachstum von Compositence angestoßen. Der zfh Zukunftsfonds Heilbronn kam als Hauptinvestor Anfang 2013 an Bord. Seit 2014 bietet das Unternehmen einzigartige Preforming-Lösungen in Form von Fertigungsanlagen sowie Bauteilen an. Sein vollautomatisches Faserablage-Verfahren basiert auf umfangreichem Know-how und eignet sich besonders für die Fertigung in hohen Stückzahlen, etwa in den Bereichen Mobilität, Luftfahrt und Windenergie.

„Wir halten Asien für den am schnellsten aufstrebenden Markt und sehen dabei das größte Potenzial in China. China hat den absoluten Willen zum Wandel und setzt dabei in großem Maßstab auf den Einsatz von Carbon- und Glasfasern in Mobilitätsanwendungen. Mit GON erhalten wir einen erstklassigen Partner aus dem Bereich Hochleistungsmaterialien, der über den Marktzugang und die richtige Positionierung verfügt, um Compositence langfristig mit wertvollem Know-how zu versorgen. Durch die Bündelung unserer Kompetenzen sind wir in der Lage, die Nachfrage von Industriekunden weltweit zu bedienen. Compositence wird ein integraler Bestandteil von GON Composites' Strategie. Wir freuen uns auf die neuen Herausforderungen und Möglichkeiten in der Zusammenarbeit mit diesem starken Partner“, erklärt Gregor Weber, CEO von Compositence.

„Als Hersteller von Hochleistungsmaterialien für volumenstarke Anwendungsbereiche wie die Automobil- oder Konsumgüterindustrie müssen wir unser Produktportfolio um Materialien wie kohlenstofffaserverstärkte Kunststoffe und andere Verbundstoffe erweitern. Wir sehen Verbundmaterialien als die Jahrhundertchance an, das Wachstum auf unseren Zielmärkten voranzutreiben. Nachdem sich China klar für den Einsatz von Verbundstoffen ausgesprochen hat, werden sie sich im Materialmix etablieren/durchsetzen. Nach einer Prüfung der auf dem Markt verfügbaren Technologien haben wir erkannt, dass Preforming einen der wichtigsten Prozesse in der Wertschöpfungskette darstellt und die Verbundtechnologie eine wirtschaftliche Lösung für unsere Zielanwendungen bietet. Wir freuen uns sehr



„darauf, unser Portfolio mit dieser einzigartigen Technologie zu erweitern“, sagt Aiguo Wang, CEO von Qingdao GON Technology Co., Ltd.

„In den vergangenen vier Jahren haben wir Compositence in seiner Wachstumsphase unterstützt und nun zahlt sich unser Engagement aus. Das Unternehmen hat eine vielversprechende Entwicklung nachgewiesen und eine innovative Technologie im Laufe der Jahre stark weiterentwickelt. Mit der GON Group haben wir einen Global Player mit umfangreichem Know-how und Erfahrung im Bereich Hochleistungsmaterialien an Bord geholt, der künftige Innovationen von Compositence vorantreiben wird. Der Verkauf von Compositence ist eine weitere erfolgreiche Transaktion für zfhN, mit dem wir einen Weltkonzern in unsere Region holen. Es ist schön zu sehen, dass die Strategie des Zukunftsfonds aufgeht, High-Tech-Unternehmen in und um Heilbronn anzusiedeln“, erklärt Thomas R. Villinger, Geschäftsführer des zfhN.

„Ich habe das Unternehmen seit der Gründung begleitet und freue mich über die viel versprechenden Perspektiven unter dem Dach der GON Group sowie über den erfolgreichen Ausstieg des HTGF“, ergänzt Benjamin Erhart, Investment Director des HTGF und Vorstandsmitglied bei Compositence.

Über:

Compositence

Compositence bietet Fiber Placement Anlagen für die vollautomatische und verschnittarme Produktion von Bauteilen durch Ablage von Carbon-, Glas- oder Naturfasern auf Basis proprietärer Technologie. Darüber hinaus bietet Compositence die Produktion von Bauteilen (z.B. Preforms, Organobleche) und begleitende Serviceleistungen.

GON

Qingdao Gon Technology Co., Ltd. ist eine an der China Shenzhen Stock Exchange notierte Gesellschaft (Ticker: 002768). Das im Dezember 2000 gegründete Unternehmen ist Marktführer bei modifizierten Kunststoffprodukten und leistungsfähigen Polymerverbundstoffen. Die Produkte von Qingdao Gon kommen in Haushaltsgeräten, Autos, Elektronik, Elektrogeräten, Maschinen und im Baugewerbe zum Einsatz. Mit seiner langjährigen Erfahrung im Bereich F&E und Produktion sowie einem tiefen Verständnis für Branchen und Produkte hat GON langfristige strategische Partnerschaften aufgebaut. Zu seinen Kooperationspartnern zählen Hisense, Haier, Midea, TPV, Xiaomi, Joyoung, LG, BAIC, Changan Automotive und andere renommierten Haushaltgeräte- und Automobilhersteller in China und weltweit. 2017 wurde GON als strategischer Zulieferer von Faurecia ausgezeichnet, dem weltweit sechstgrößten Automobilzulieferer

zfhN

Der zfhN Zukunftsfonds Heilbronn ist seit seiner Gründung im Jahr 2005 einer der größten Risikokapitalfonds Deutschlands. Er unterstützt vor allem junge, innovative Technologieunternehmen, die bereits im Raum Heilbronn angesiedelt sind oder sich kurz- bis mittelfristig dort niederlassen wollen. Der Zukunftsfonds ist privat finanziert und verfügt über Eigenkapital in dreistelliger Millionenhöhe. Er stellt Unternehmen Kapital, Know-how und Kontakte in der Wirtschaftsregion Heilbronn zur Verfügung. Sein Ziel ist, Heilbronn als erfolgreichen Technologiestandort weiterzuentwickeln. Dazu gehören auch der Aufbau und die Erweiterung von Clustern (Medizintechnik, Biotechnologie, Cleantechnologie) auf regionaler Ebene.

HTGF

Der High-Tech Gründerfonds (HTGF) ist Deutschlands aktivster Frühphaseninvestor. Mit einem Volumen von rund 820 Mio. Euro in drei Fonds finanziert er junge innovative Technologie-Start-ups und unterstützt sie aktiv



bei der Umsetzung ihrer Geschäftsidee. Thematisch ist die Aufstellung breit. Die drei Investmentteams fokussieren sich auf hardwarenahe Ingenieurwissenschaften, Life Science, Chemie und Material Science sowie Software, Media und Internet. Die Investoren des Public-Private-Partnership sind das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, die KfW sowie namhafte Wirtschaftsunternehmen.

MBG

Die MBG ist eine öffentlich geförderte Beteiligungsgesellschaft. Ihre Aufgabe ist die Verbesserung der Finanzierungsstruktur bei Existenzgründungen und mittelständischen Unternehmen. Das schafft die Grundlage für eine solide Unternehmensentwicklung und weiteres Wachstum. Ihr aktueller Beteiligungsbestand liegt bei 925 im Volumen von 259,3 Millionen Euro. Obwohl sie nur in Baden-Württemberg tätig ist, ist die MBG nach der Anzahl der häufigste Beteiligungskapitalgeber (unter den MBGen) in Deutschland.

Berater:

M&A-Beratung: Dirk Meyer, Okan Celiker, Andre Domes, equinet Bank AG

Juristische Beratung: Dr. Tobias Lenz, Lenz Rechtsanwälte